

ALTENMARKTER BÜRGERZEITUNG



Amtliche Mitteilungen & Infos der Marktgemeinde Altenmarkt bei St. Gallen

■ Musikheim

■ Bücherschrank

Postkarten Altenmarkt

■ Umfahrungsstraße
80km/h Beschränkung

■ „Energieschlaumeier“





**Sehr geehrte Altenmarkerinnen!
Sehr geehrte Altenmarkter!
Liebe Jugend, liebe Kinder!**

Das Jahr 2020 war ein außergewöhnliches Jahr. Wir standen vor einer völlig neuen Situation, wie wir sie noch nie hatten und kannten! Der erste Corona-Lockdown im Frühjahr war nicht nur für unsere örtliche Wirtschaft eine große Herausforderung; auch wir mussten uns darauf einstellen, dass plötzlich alles anders ist.

Die knapp zwei Jahre, die ich als Bürgermeister im Amt bin, sind wie im Flug vergangen. Wir konnten schon einiges erledigen, vieles haben wir noch vor!

Auf den folgenden Seiten informieren wir euch über die Aktivitäten des letzten Jahres.

Ich wünsche euch und euren Familien ein besinnliches und frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2021!

Liebe Grüße
Hannes Andrä
Bürgermeister

Pensionisten-Weihnachtsfeier 2020

Weihnachten 2020 sind Weihnachten, die uns sehr lange in Erinnerung bleiben werden. Wir dürfen von der Gemeinde keine Weihnachtsfeier im herkömmlichen Sinn für unsere Pensionisten veranstalten. Daher haben wir im Gemeinderat besprochen, dass wir postalisch jeder Pensionistin und jedem Pensionisten zwei Altenmarkt-Gutscheine zustellen. Damit kann bei unseren Gewerbebetrieben in Altenmarkt eine Leistung in Anspruch genommen oder eingekauft werden. Die gesamte Gemeindevertretung wünscht Ihnen viel Freude damit!



KONSTITUIERUNG DES NEUEN GEMEINDERATES

Am 22. Juli 2020 fand in der Eisenstraßenhalle die **Konstituierung des neuen Gemeinderates** statt. Wir durften dazu unseren neuen Bezirkshauptmann Hofrat Dr. Christian Sulzbacher bei uns in Altenmarkt recht herzlich begrüßen. Nach einigen feierlichen Begrüßungsworten des Bezirkshauptmannes fand die Wahl des Bürgermeisters Hannes Andrä und des Vizebürgermeisters Wolfgang Jauk statt, welche sodann vom Bezirkshauptmann angelobt wurden.



Anschließend übernahm das an Lebensjahren älteste Gemeinderatsmitglied Wolfgang Jauk den Vorsitz und führte die Wahlen des Gemeindegassiers und die diversen Ausschüsse des neuen Gemeinderates durch.

Herr Martin Toppelreither wurde zum Gemeindegassier gewählt.

Der weitere Gemeinderat besteht aus: Frau Maria Kahlhofer, Herr Hubert Fuxjäger, Herr Eduard Schneckl, Herr Mario Auer, Herr Wolfgang Wildling und Herrn Christian Hintsteiner.

Alle Wahlen waren einstimmig, was eine gute Basis für eine gute Zusammenarbeit der nächsten fünf Jahre darstellt, um für unsere schöne Gemeinde viele Projekte verwirklichen zu können!



Gemeinderat von links nach rechts; Hubert Fuxjäger, Christian Hintsteiner, Wolfgang Jauk, Mario Auer, Wolfgang Wildling, Hannes Andrä, Eduard Schneckl, Christian Sulzbacher, Martin Toppelreither, Mario Kahlhofer



BÜRGERVERSAMMLUNG 2020

Am **16. Juli 2020** fand in unserer Eisenstraßenhalle eine **Bürgerversammlung** statt. Es ging um die Themen: Sinnesweg 2.0, familien- und kinderfreundliche Gemeinde und Projektvorstellung Sonntagsiedlung von der Firma Ekohaus GmbH.

Rund 100 Besucher haben an dieser Veranstaltung teilgenommen.

Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Bürgermeister oder auf dem Gemeindeamt.



AUS DEM GEMEINDERAT

Die Gemeinderatswahl 2020 war ebenfalls von Corona überschattet. Die Verschiebung von März auf Juni hat nicht nur uns Gemeindefunktionäre gestört. Ich darf mich deswegen auch umso mehr bei den Wählerinnen und Wählern bedanken, die mit großer Disziplin die Wahlurne besuchten. Ganz herzlich bedanke ich mich auch für die vielen Stimmen und das entgegengebrachte Vertrauen. Meine Arbeit als Bürgermeister macht mir sehr viel Freude! Ich kann sicher nicht alle Erwartungen erfüllen, werde mich jedoch sehr bemühen.

Herr Dieter Moser und Herr Reinhard Ahrer sind mit Ende der letzten Legislaturperiode aus dem Gemeinderat ausgeschieden.

Dieter und Reinhard, vielen Dank für euren Einsatz für Altenmarkt und dass ihr ein Stück des Weges mit uns gemeinsam gegangen seid!

Herr Martin Toppelreither und Herr Wolfgang Wildling folgen **Dieter und Reinhard** nach. Ich wünsche euch alles Gute und freue mich auf eine gute Zusammenarbeit!

Vielen Dank an alle langdienenden Gemeinderäte – Herrn Hubert Fuxjäger, Frau Maria Kahlhofer, Herrn Mario Auer, Herrn Christian Hintsteiner und meinen Vizebürgermeister Wolfgang Jauk!

Frau Maria Kahlhofer verlässt unseren Gemeinderat mit 31.12.2020. Maria, vielen Dank für deinen wertvollen Einsatz in den letzten zehn Jahren! Mit deiner fairen und ausgeglichenen Art und deiner großen Lebenserfahrung wirst du uns fehlen.

Die Nachfolge von Maria tritt **Herr Daniel Rohrer** am 01.01.2021 an. Daniel, wir freuen uns sehr, dich als neues Mitglied im Gemeinderatsteam begrüßen zu dürfen. Alles Gute und viel Freude mit deiner neuen Aufgabe!



MITARBEITER UNSERER MARKTGEMEINDE

Durch den Pensionsantritt von Frau Veronika Zinner ist der Gemeinderat dem Wunsch von Frau Petra Obernberger nachgekommen, die Nachfolge von Veronika anzutreten. Petra ist nun für die Reinigung des Gemeindeamtes und der Eisenstraßenhalle zuständig.

Die Volksschule wird von Frau Herta Hagauer gereinigt. Herta, herzlich willkommen in unserem Team!

Frau **Frigga Thaler** übernahm die Amtsleitung von Herrn Alfred Wegscheider. Frigga, du hast das Amt aufgrund von Corona in einer sehr schwierigen Zeit übernommen. Ich bin froh, dass ich eine so erfahrene und fachkundige Mitarbeiterin als Nachfolgerin für Fredi gewinnen konnte!

Frau **Gerlinde Stangl** unterstützt uns in gewohnter Perfektion bei der Postpartnerstelle. In ihrer Teilzeitbeschäftigung hilft Gerlinde außerdem bei Bürotätigkeiten am Gemeindeamt und ist für die Wartung unserer Homepage zuständig.

Herr **Rainer Großschartner** hat per 01.12.2020 seine Stelle als Gemeindesekretär gekündigt. Er war seit 01.01.2019 bei der Gemeinde beschäftigt. Rainer, vielen Dank für deinen Einsatz und alles Gute für deine Zukunft!

Frau **Helga Hintsteiner und Frau Renate Varga** – was wäre unser Ort ohne Blumen? Liebe Helga, liebe Renate, vielen Dank für eure liebevolle Pflege unserer Parkanlagen und Blumen! Das Ortsbild wird durch euch sehr aufgewertet. Schön, dass ihr für unseren Ort da seid!

Herr Anton Stangl, Herr Dominik Berger, Herr Mario Auer, Herr Horst Hendler und Herr Isidor Schneiber – vielen Dank für euren Einsatz! Viele Leistungen werden von euch erbracht, die wir ansonsten teuer zukaufen müssten. Ich denke an Wasserleitungsrohrbrüche, Bautätigkeiten, Reparaturarbeiten an den Fahrzeugen, den Winterdienst oder das Schwimmbad, den Sperrmüll oder die ordentliche Rasenpflege durch „unseren Horst!“. Ihr alle macht einen Super-Job! Vielen Dank dafür!

ASPHALTIERUNGSARBEITEN

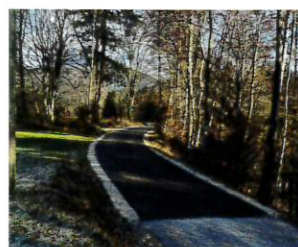
2020 haben wir den Vorplatz des Hackgutlagers beim Bauhof asphaltieren lassen. Dadurch werden Störungen der Heizungsanlage reduziert. Wir hatten in der Vergangenheit immer wieder Steine vom Vorplatz im Hackgut, die sich in der Förderschnecke verkeilten. Dies hat zu Ausfällen der Heizung geführt.



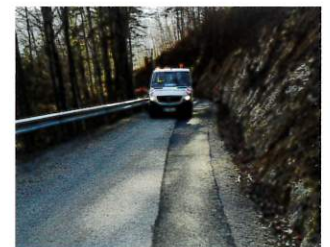
Bauhof Altenmarkt

Weitere Asphaltierungen:

Teilstück Butterweg, Reparaturen von verschiedenen Künetten, die Zufahrt zum Bauhof sowie Ausbesserungsarbeiten bei der Zempfreitstraße, in der Beischt haben wir eine Straßenverlegung zum Berg inklusive einer Sicherung mit einer Leitschienenmontage durchgeführt;



Butterweg



Beischt

PENSIONSANTRITTE 2020

In diesem Jahr wurden zwei liebe langjährige Mitarbeiter in die Pension verabschiedet:

Frau Veronika Zinner

Veronika war **26 Jahre für unsere Gemeinde tätig**. Sie hat ab dem Jahr 1994 für die Gemeinde Altenmarkt die Volksschule gereinigt. Veronika übernahm ab 2009 die Reinigung der Gemeinde und der Eisenstraßenhalle. Sie war immer flexibel, sehr genau und stets verlässlich!



Herr Alfred Wegscheider

Am 22. Oktober 2020 haben wir Fredi nach fast **37 Jahren Gemeindedienst** in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Fred hat 1983 im Schwimmbad seine Gemeindegkarriere gestartet. Ab 1984 wechselte er in den Verwaltungsdienst und ab 2009 war Fred als Amtsleiter tätig. Das Standesamt, das Postamt und das Bauamt zählten auch zu seinen Bereichen. Unser Fredi hatte stets ein offenes Ohr für alle Gemeindebürger und Vereine. Alfred wurde an seinem letzten Arbeitstag – zu seiner Überraschung – von unseren Vereinen und Gemeindebürgern feierlich beim Gemeindeamt verabschiedet. Nach Dankesworten unseres Bürgermeisters Hannes Andrä und verschiedenen Vereinsobmännern spielte die Erzherzog Johann Musikkapelle unseren Alfred feierlich zur Eisenstraßenhalle, wo wir gemeinsam noch ein paar schöne Stunden verbringen durften.

Auf Fredi konnte man sich all die Jahre zu 100 % verlassen!

Veronika und Alfred, wir bedanken uns im Namen aller Gemeindemitarbeiter und der gesamten Gemeindevertretung noch einmal recht herzlich für euren treuen Dienst, eure aufgeschlossene und fröhliche Art sowie euren ausgezeichneten Arbeitsleistungen!



Es sollen euch noch viele glückliche Jahre mit Gesundheit und Freude im Kreis eurer Liebsten geschenkt werden.

BÜCHERSCHRANK ALTENMARKT

Seit einiger Zeit gibt es **den öffentlichen Bücher-schrank im Sitzungssaal** des Gemeindeamtes.

- Geöffnet während der Gemeindeöffnungszeiten!
- Gratis-Bücher holen – ohne Aufwand!
- Ein Service für alle Bürgerinnen und Bürger von Altenmarkt sowie für alle unsere Gäste!



Anleitung:

- Schmökern Sie im Bücherregal! Wenn Ihnen ein Buch gefällt, nehmen Sie es einfach mit nach Hause.
- Wenn Sie das Buch gelesen haben, bringen Sie es bitte wieder zurück.
- Sollten Sie das Buch behalten wollen, ist das auch in Ordnung. Vielleicht bringen Sie dafür ein anderes Buch für unser Bücherregal.

Bitte beachten Sie:

- Die Bücher sollen in gutem Zustand sein – und auch bleiben.
- Sie können gerne selbst einige Bücher für unser Regal bringen und einsortieren. Wenn kein Platz mehr ist, nehmen Sie bitte die Bücher wieder mit nach Hause.
- Das Bücherregal ist keine Entsorgungsstelle (dafür gibt es Altpapiercontainer).

Für Anregungen stehen wir natürlich gerne zur Verfügung.

Telefon: 0664 75080330 – Sigrid Kaltenbrunner

ZUM THEMA VERKEHRSSICHERHEIT

Fußgänger in der Dunkelheit

Bitte **schützen Sie sich in der Dunkelheit durch helle Kleidung** oder durch das Überziehen einer Warnweste (z. B. aus Ihrem Auto), wenn Sie einen Abendspaziergang machen oder mit Ihrem vierbeinigen Liebling noch eine Runde gehen. Dunkle Kleidung ist bei Dunkelheit ein großes Risiko!



Geschwindigkeitsbeschränkung Umfahrung

Auf der Umfahrungsstraße wird die **bestehende 80 km/h-Beschränkung von der Tankstelle (km 79,8) in Richtung Norden (ca. km 78,8) vor der Ortseinfahrt (Gasthof Jax) verlegt**. Dadurch wird die Lärmemission für die Anrainer reduziert und auch die Sicherheit in den beiden Kreuzungsbereichen erhöht.

Die Ortstafel Altenmarkt wird in Richtung St. Gallen versetzt (von derzeit ca. km 0,7 nach ca. km 1,6). Damit wollen wir die Sicherheit der Ein- und Ausfahrten entlang dieses Streckenabschnittes sicherer machen. Weiters werden im Zuge dieser Neuerung bei allen Ortseinfahrten Zusatzschilder mit „30 km/h – Ausgenommen Vorrangstraßen“ montiert.

Eine weitere Idee wäre, dass man vom Gemeindeamt bis zur Tankstelle eine verkehrsberuhigte Zone schafft. Natürlich werden Anrainer und sonstige Befugte ausgenommen. Der Schichtverkehr würde somit über die Umfahrung umgeleitet werden.

ALTENMARKT BEI ST. GALLEN HAT DIE ERSTEN AUSGEBILDETEN „ENERGIESCHLAUMEIER“!

Was haben Eiskugleinheiten mit Energiesparen zu tun? Die Antwort darauf gab es im Jänner 2020 an unserer Volksschule mit dem Projekt „Kids meet Energy®“ – die Ausbildung zum Energieschlaumeier. Ermöglicht wurde das Projekt durch die **Energie Steiermark**. Dem Energiedienstleistungsunternehmen ist es ein besonderes Anliegen, vor allem auch unsere steirische Jugend als Gestalter der Zukunft in Richtung energie- und umweltbewusstes Handeln zu sensibilisieren. Mit diesem preisgekrönten Energieschulungsprojekt der Energieagentur Baiern gelang es eindrucksvoll, unseren Volksschulkindern auf spielerische Weise und mit vielen Experimenten den sinnvollen und bewussten Umgang mit Energie näherzubringen.

Die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Schulstufe setzten sich im Zuge der Ausbildung zum „Energieschlaumeier“ mit der Energieeffizienz von Haushaltsgeräten, dem sparsamen Einsatz von elektrischer Energie und der Vermeidung von unnötigem Bereitschaftsverbrauch (Stand-by) bei Elektrogeräten schlaue auseinander. Vom Projektentwickler **Dipl.-Päd. Ing. Walter Baiern** wurde sogar eine eigene „Währung“ für Energieschlaumeier, nämlich die „Eiskugleinheiten“, erfunden. Mit dieser können sich die Kinder die Einsparung an Kilowattstunden bzw. Euro noch besser vorstellen. In der letzten von insgesamt sechs Unterrichtseinheiten wurde der aktuelle Stand in der Beleuchtungstechnik eindrucksvoll „begreifbar“ gemacht und mit messtechnischen Experimenten veranschaulicht. Die Schülerinnen und Schüler wurden über die derzeitigen Energieeinsparmöglichkeiten, aber auch über die zukünftigen Entwicklungen in der Beleuchtungstechnik informiert. Spielerisch erforscht wurde auch, welche Materialien Strom leiten und welche nicht. Bei Versuchen mit RGB-LED-Lichtstreifen erfuhren die Kinder, dass man mit drei Grundfarben 16,7 Millionen verschiedene Farben erzeugen kann. Großes Staunen – nicht nur bei den Kindern!



Krönender Abschluss des Projektes war die Übergabe der begehrten Zertifikate an die 22 hochmotivierten Energieschlaumeier durch **Bürgermeister Hannes Andrä, Direktorin Marina della Pietra, BEd, Klassenlehrerin Sabina Kropitsch, BEd, Anja Wohlmuth, BEd** und dem Vortragenden **Dipl.-Päd. Ing. Walter Baiern**. Mit großem Stolz und viel Freude zeigten die Schülerinnen und Schüler beim Erinnerungsfoto ihre wertvollen Energieschlaumeier-Zertifikate.



EINSATZINTENSIVES JAHR FÜR DIE ORTSSTELLE LANDL

Werte Bevölkerung von Altenmarkt!

Obwohl das Jahr 2020 schon fast vergangen ist, möchten wir von der Bergrettungsortsstelle Landl nochmals einen kurzen Rückblick auf das Jahr 2019 machen.

Unser Einsatzgebiet erstreckt sich über 428 km²; dies umfasst die Gemeinden Altenmarkt, St. Gallen und Landl. Derzeit besteht unsere Ortsstelle aus zwölf ausgebildeten Bergrettern, sieben Personen in Ausbildung und zwei Altbergrettern.

Bereits der schneereiche Winter Anfang des Jahres 2019 bescherte uns die ersten Einsätze: von Assistenzleistungen beim Dach-Abschaufeln mit den Kameraden der Feuerwehren, verletzte Schitourengeher suchen und retten bis zu einem Lawineneinsatz am Gr. Maierack, bei dem zum Glück niemand verschüttet wurde. Auch die Wintergebietsübung des Gebietes Eisenerz im Februar im Bereich des Gr. Akogel (Ortsteil Gams) wurde von uns durchgeführt. Besonders fordernd war Anfang Juli ein dreitägiger Waldbrandeinsatz nach einem Blitzschlag auf der Almmauer. Unsere Aufgabe bestand darin, die Feuerwehrkameraden der Waldbrandstaffel Nord im felsigen Gelände zu sichern sowie bei den Löscharbeiten zu unterstützen. Mit vielen Schutzengeln endete für fünf Kameraden ein Einsatz am Kaisergamsklettersteig (Ortsteil Palfau) nach einem indirekten Blitzeinschlag in die Stahlseilanlage des Klettersteiges. Sie konnten nach einem Krankenhausaufenthalt zum Glück am nächsten Tag das Krankenhaus wieder verlassen. Ebenso mussten wir zu einem zwölfstündigen Nachteinsatz ausrücken, um fünf tschechische Bergsteiger, die sich im Bereich Kl. Buchstein - Tieflimauer verstiegen hatten, zu suchen. Diese wurden aus ihrer alpinen Notlage gerettet und in den Morgenstunden sicher in ihre Unterkunft zurückgebracht. Aber auch in die Wasserlochklamm wurden wir zu einigen Einsätzen gerufen.



Im April starteten wir mit den Umbauarbeiten für unsere neue Einsatzzentrale beim alten Polizeiposten in Großreifling. **Hier ein „großes Danke“ an den Gemeinderat von Altenmarkt sowie Bürgermeister Hannes Andrá für die finanzielle Unterstützung!**

Um den stetigen Herausforderungen gewachsen zu sein, bedarf es auch vieler Übungen und Ausbildungen. Hierbei treffen wir uns zweimal im Monat zu einer Übung bzw. einem Schulungsabend. Zweimal im Jahr gibt es dann noch eine Winter- bzw. Sommergebietsübung mit den Nachbarortsstellen Radmer, Wildalpen und Eisenerz. Nebenbei werden unsere Anwärter für die diversen Kurse und dem Bergrettungsalltag vorbereitet. Besonders freut uns, dass ein Kamerad die Abschlussprüfung





zum Bergretter erfolgreich absolviert hat! Weiters waren drei Kameraden beim Sommergrundkurs in Gröbming und ein Kamerad beim ersten Teil zum Einsatzleiter am Dachstein. Somit ist die Zukunft mit bestens ausgebildeten Bergrettern in der Region gesichert.

Im abgelaufenen Jahr 2019 kamen wir auf über 423 Einsatzstunden und auf über 1410 Stunden für Ausbildung, Übungen sowie Verwaltung. Das ergibt insgesamt 1833 rein ehrenamtlich geleistete Stunden!

Bernhard Wildling
OstLtStv./El.
BR Landl

Fotos@BRD Landl



JUNG UND ALT AUF NATURMISSION IN DER STEIRISCHEN EISENWURZEN

Der Generationengarten in der Naturparkgemeinde Altenmarkt

In Kooperation mit den Naturparkschulen VS Altenmarkt und MS Weißenbach an der Enns erarbeiteten Jugendliche und SeniorInnen gemeinsam ein Konzept für ein Naturraummanagement – Jung und Alt begeben sich sozusagen auf eine gemeinsame Naturmission. Ein Generationengarten von der Konzeptentwicklung bis zur Umsetzung ist hierbei die Zielsetzung. Das heißt von der Planung bis hin zur tatsächlichen Anlegung des Gartens werden die unterschiedlichen Generationen gemeinsam arbeiten. Befinden wird sich dieser Garten gegenüber der VS Altenmarkt. Neben einem biodiversen Lebensraum wird dadurch auch ein ruhiger und angenehmer Verweilplatz für die Bevölkerung geschaffen. Eine Mediengruppe (SchülerInnen der MS Weißenbach) begleiten den Werdegang dieser Naturmission zusätzlich digital. So wird die Entstehung des Gartens mit Hilfe von Kurzvideos dokumentiert werden. Durch den Generationengarten können SeniorInnen ihr Wissen über alte Traditionen an die Jugend weitergeben. Im Gegenzug erhalten die SeniorInnen aber auch einen Einblick in die digitale Welt. Diese Aktivitäten sind Teil des Projektes „Natturation – Natur & Generation“ und werden unterstützt aus Mitteln des Regionalressorts des Landes Steiermark.



Foto: die Mediengruppe der MS Weißenbach samt beteiligten Akteuren und Bgm. Hannes Andrá im Areal des Generationengartens Fotos Copyright NUP Eisenwurzen

Nähere Infos unter: www.eisenwurzen.com

NEUES AUS DER VOLKSSCHULE ALTENMARKT

Am 14. September 2020 begrüßten die Lehrerinnen **Marina della Pietra, Sabina Kropitsch und Anja Wohlmuth** frisch und munter alle Schülerinnen und Schüler der VS Altenmarkt bei St. Gallen. Leider gab es zu Schulbeginn schon einige Einschränkungen aufgrund des Coronavirus.

10 Schulanfänger, davon 6 Burschen und 4 Mädchen, warteten schon ganz gespannt auf ihren 1. Schultag. Dieser begann leider in den öffentlichen Räumen des Schulgebäudes mit Mund-Nasen-Schutz. Doch in der Klasse durfte die Maske natürlich sofort abgelegt werden. Frau Kropitsch und Frau Wohlmuth stellten den Kindern das neue Klassenmaskottchen „Rabe Socke“ vor und gemeinsam wurde ein erster spannender Schultag erlebt.

Für die älteren Schülerinnen und Schüler war es schön, alle Freunde wieder zu treffen, da kein Schichtbetrieb, wie im Vorjahr stattfand.

Die sonnigen Tage verbrachten wir alle im Schulhof und spielten gemeinsame Spiele. Unser Wandertag führte uns heuer den Weg der Sinne entlang. Es war ein sehr lustiger und aufregender Vormittag.

Es freut uns, dass auch in diesem Schuljahr wieder die Früh- und Nachmittagsbetreuung stattfinden kann. Dieses Angebot wird von vielen Kindern angenommen.

Die Kinder der **3. und 4. Schulstufe** zeigten im Fach Sachunterricht schon ihr Können. Zu einem freigeählten Thema konnten die Kinder ein Referat gestalten und es vor der gesamten Klasse vortragen.

Leider hat uns auch in diesem Schuljahr der Lockdown erwischt. Die Betreuung in der Schule wurde jedoch aufrecht erhalten und viele Kinder haben von zu Hause aus gelernt.

Anja Wohlmuth verabschiedet sich ab dem 16.12.2020 in den Mutterschutz und übergibt ihr Amt an Herrn Bernhard Pölzgutter. Herr Pölzgutter wird ab 16.12. bei uns an der Schule unterrichten. Momentan absolviert er seine Ausbildung zum Volksschulpädagogen an der Pädagogischen Hochschule Graz und wird diese Anfang 2021 abschließen. Herr Pölzgutter freut sich sehr auf seine neue Herausforderung und wir wünschen ihm alles Gute für seinen Start an unserer Schule.



Bild und Text Anja Wohlmuth

MUSIKHEIM „ERZHERZOG JOHANN

Wir haben am **11. November 2019 mit dem Bau des neuen Musikheimes begonnen** und den Keller noch im letzten Jahr errichtet. Im Frühjahr ging es zügig weiter, bis uns Corona in die Quere kam. Dank der engagierten Mitarbeiter unter Polier Erich Heigl von der Baufirma Gusel konnte man dennoch tolle Baufortschritte verzeichnen. Nach nur elf Monaten Bauzeit konnte **Ende Oktober 2020 das Musikheim termingerecht fertiggestellt werden.** Eine Eröffnungsfeier mit Einweihung dieses schönen Musikheimes und Tag der offenen Tür werden wir ganz sicher nachholen! Sofern es Covid-19 zulässt, werden wir den Termin um Pfingsten 2021 anstreben.



Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Musikerinnen und Musikern recht herzlich für die über 1600 Stunden freiwillige Arbeitsleistung bedanken!

Ein ganz besonderer Dank gebührt an dieser Stelle Herrn Wolfgang Kaurzinek, der von der ersten Minute an dabei war und sein Fachwissen als Baufachmann bei jeder wöchentlichen Baubesprechung sehr wertvoll eingebracht hat!

Wichtig ist auch, dass wir unser Baubudget nicht überschritten haben.

Als Bürgermeister bin ich sehr stolz auf unsere Musikkapelle!



Fotos Siegfried Oberndorfer

FREDDY COOL TV

Wir schreiben das Jahr 2020. Die ganze Welt ist von einem Virus besetzt. Die ganze Welt? Nein, eine von einem unbeugsamen Zauberer bewohnte Welt hört nicht auf, der schlechten Laune Widerstand zu leisten. (frei nach Asterix)

In „Freddy Cool´s zauberhafter Welt“ herrschen Spaß, Freude und Zauberei. Alfred J. Schablas, Gründer von **Freddy Cool TV, hat mit dieser Serie ein Kinderprogramm geschaffen**, wie es früher einmal war. Informativ, lustig, spannend und zum Mitmachen animierend.

„Ich wollte ein Programm gestalten, wie ich es noch aus meiner Kindheit kenne. Ein Programm, bei dem man Spaß hat und die Kinder beruhigt zuschauen lassen kann. Prägend für mich waren Sendungen wie „Der knallrote Autobus“, „Die Sendung mit der Maus“, „Am Dam Des“, „Wer bastelt mit“ und viele andere.

„Vielleicht ist es auch die Sehnsucht nach dieser guten alten Zeit, die mich dazu veranlasst hat, dieses Programm ins Leben zu rufen. Ein Versuch, zumindest eine kleine heile Welt in dieser so hektischen und überdrehten Zeit zu erschaffen, eine Oase, in der die Kinder von heute ein wenig zur Ruhe kommen und so ganz nebenbei auch noch etwas lernen können.“

Dank des Einsatzes von Bgm. Hannes Andrä ist es gelungen, dieses kindgerechte Programm auch für die Gemeinde Altenmarkt zu bekommen. **Es steht allen Kindern ab sofort über die Gemeindehomepage unter www.altenmarkt.istsuper.com zur Verfügung.** Einfach auf das Freddy Cool TV Logo klicken und schon geht es los. Alle zwei Wochen gibt es eine neue Sendung für die Kinder. Wir wünschen euch allen viel Spaß und Freude damit.



„BUNTE WIES'N WIE FRÜHER“

Der Natur- und Geopark Steirische Eisenwurzten setzt auf Wildblumen

Unter dem Motto „Blühende und summende Steiermark“ ruft der Naturschutzbund heuer wieder auf, gemeinsam für Wildbienen, Schmetterlinge und andere Wiesenbewohner aktiv zu werden. Heimische Wildblumen spielen die Hauptrolle.

Fakt ist: Wildblumenwiesen sind voller Leben. Sie locken nicht nur Insekten an, auch weitere Wiesenbewohner wie Feldhase und Igel finden Nahrung und Schutz. Verschwinden solche Wiesen, verschwinden auch viele Insekten und zahlreiche Wildtiere haben keine Lebensgrundlage mehr. Das Artensterben vor unserer Haustür ist bereits in vollem Gange.

Selbst kleine Blühflächen haben große Wirkung!

Dabei gibt es durchaus Möglichkeiten, auch im öffentlichen Raum Flächen mit Wildblumen zu schaffen. Kleine Blumenbeete, vordefinierte Blühstreifen oder begrenzte Böschungsbereiche helfen unserer Tierwelt und verschönern nebenbei das Ortsbild. Noch eine angenehme Nebenerscheinung: Sie benötigen wenig Pflege, das spart langfristig gesehen auch Kosten.

Einige Wildblumen wurden auch in den 4 Naturparkgemeinden (Altenmarkt, Landl, St. Gallen, Wildalpen) des Natur- und Geoparks Steirische Eisenwurzten gepflanzt und sollen künftig für eine bunte Blumenpracht und einen summenden Lebensraum sorgen.

Christine Podlipnig, Projektleitung Naturschutzbund Steiermark: „Durch die Zusammenarbeit mit dem Natur- und Geopark Steirische Eisenwurzten und dem Gartenbau-Team der pro mente Steiermark als



Projektpartner ist so ein nachhaltiger Erfolg erst möglich. Es ist schön zu sehen, mit welcher Begeisterung Projekte mit unseren Wildblumen verwirklicht werden.“

Die Aktion wird vom Land Steiermark mit Landesrätin Mag. Ursula Lackner unterstützt. Ein großes Dankeschön an alle Steirer und Steirerinnen, die den Zauber von bunten Wies'n erhalten!

Weitere Informationen:

Natur- und Geopark Steirische Eisenwurzten GmbH

Markt 35, 8933 St. Gallen

Tel.: 03632 7714

naturpark@eisenwurzten.com

www.eisenwurzten.com



*Geschäftsführer vom Natur- und Geopark
Oliver Gulas und Hannes Andrá*

SAATGUTTAUSCHBÖRSE IM NATUR- UND GEOPARK STEIRISCHE EISENWURZTEN

Ein blühendes Zeichen im Sinne des regionalen Biodiversitätserhaltes

Am 20. Februar fand beim Gesäuse Partnerbetrieb Gasthof Post in Altenmarkt die Saatguttauschbörse statt. Biologische Gemüsesorten, Kräuter sowie auch Blumen werden aus heimischem Saatgute gezogen und an diesem Tag zum Tausch angeboten. Am Börsentag kommt es neben dem **Tauschhandel auch zum Erfahrungsaustausch rund um das Thema Garten.** Fachexpertin Cäcilia Weißensteiner ist Gärtnerin aus Leidenschaft. Durch ihre Initiative und ihr persönliches Engagement steht jedes Jahr eine Vielzahl an unterschiedlichen Pflanzensamen als Grundstock für die Börse zur Verfügung. „Aus naturschutzfachlicher Sicht sollte bei allen Bepflanzungs- und Begrünungsmaßnahmen möglichst gebietseigenes und heimisches Pflanzenmaterial verwendet werden, um die genetische Biodiversität zu erhalten und zu fördern“, meint auch Biodiversitätsexpertin und Mitorganisatorin DI Eva Maria Vorwagner.

Durch einen Vortrag von DI Franziska Lerch (Arche Noah) kam es heuer **erstmalig auch zu einer fachlichen Inputsetzung in Bezug auf „Saatgutgewinnung im eigenen Hausgarten“.** Die Saatguttauschbörse sowie auch die im Mai stattfindende Pflanzentauschbörse werden vom Natur- und Geopark schon seit einigen Jahren mitorganisiert und setzen jährlich ein blühendes Zeichen im Sinne des regionalen Biodiversitätserhaltes.



*die Organisatorinnen der Saatguttauschbörse
DI Eva Maria Vorwagner und Cäcilia Weißensteiner
mit Fachreferentin DI Franziska Lerch*



*Foto Copyright: Natur- und Geopark Steirische
Eisenwurzten*

Pflegedrehscheibe

Am 3. Juni 2020 eröffnete die Pflegedrehscheibe der Abteilung 8 des Landes Steiermark im Bezirk Liezen. Angesiedelt ist die Pflegedrehscheibe in der Admonterstraße 3, 8940 Liezen (ehemalige Bildungsdirektion) im Erdgeschoß, Zimmer 2.

Die Pflegedrehscheibe ist eine zentrale Anlaufstelle für ältere, pflegebedürftige Menschen und ihre An- und Zugehörigen.

Die festgelegten Beratungszeiten im Büro der Pflegedrehscheibe sind:

jeden **Montag von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr** und jeden **Donnerstag von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr**

An diesen beiden Tagen ist keine Terminvereinbarung notwendig. Darüber hinaus ist nach individueller Absprache Montag bis Freitag eine persönliche Beratung möglich. Das Angebot der Pflegedrehscheibe ist kostenfrei.

Telefon: +43 (0) 676 / 8666 0676

E-Mail: pflegedrehscheibe-li@stmk.gv.at

Postkarten Altenmarkt

Postkarten von Altenmarkt bekommen Sie beim Kaufhaus Kämmerer, beim Gasthof Post, bei der Firma Dandler, bei der Eni Tankstelle sowie beim Postamt Altenmarkt.



Weihnachtsbaum

Der diesjährige Weihnachtsbaum wurde von **Dreher's Forstamt** gespendet.

Der Förster, Herr Ing. Michael Himmelbauer, hat den Baum für uns ausgesucht.

Michael, herzlichen Dank dafür!



REST- & BIOMÜLLABFUHR 2021

Montag,	04. Jänner	2021	Montag,	27. September	2021
Montag,	18. Jänner	2021	Montag,	11. Oktober	2021
Montag,	01. Februar	2021	Montag,	25. Oktober	2021
Montag,	15. Februar	2021	Montag,	08. November	2021
Montag,	01. März	2021	Montag,	22. November	2021
Montag,	15. März	2021	Montag,	06. Dezember	2021
Montag,	29. März	2021	Montag,	20. Dezember	2021
Montag,	12. April	2021			
Montag,	26. April	2021			
Montag,	10. Mai	2021			
Dienstag,	25. Mai	2021			
Montag,	07. Juni	2021			
Montag,	21. Juni	2021			
Montag,	05. Juli	2021			
Montag,	19. Juli	2021			
Montag,	02. August	2021			
Montag,	16. August	2021			
Montag,	30. August	2021			
Montag,	13. September	2021			

GELBER SACK 2021

Donnerstag,	21. Jänner	2021
Donnerstag,	18. März	2021
Donnerstag,	06. Mai	2021
Donnerstag,	08. Juli	2021
Donnerstag,	02. September	2021
Donnerstag,	28. Oktober	2021
Donnerstag,	23. Dezember	2021

SPERRMÜLL

wird jeden 1. Freitag im Monat in der Zeit von 09:00 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 15:00 Uhr

beim Standplatz Bauhof (Zufahrt über die Umfahrungsstraße) entgegengenommen. Sollte der 1. Freitag jedoch ein Feiertag sein, so verschiebt sich der Termin auf den nächstfolgenden Freitag.

Abfalllogistiker gesucht

Die Fa. Waizinger sucht für die **14-tägige Restmüllentsorgung** in Altenmarkt einen Abfalllogistiker. Die **Arbeitszeiten** wären **14-tägig, jeweils von 07:00 bis 11:00 Uhr.**

Weitere Informationen erhalten Sie am Gemeindeamt!

